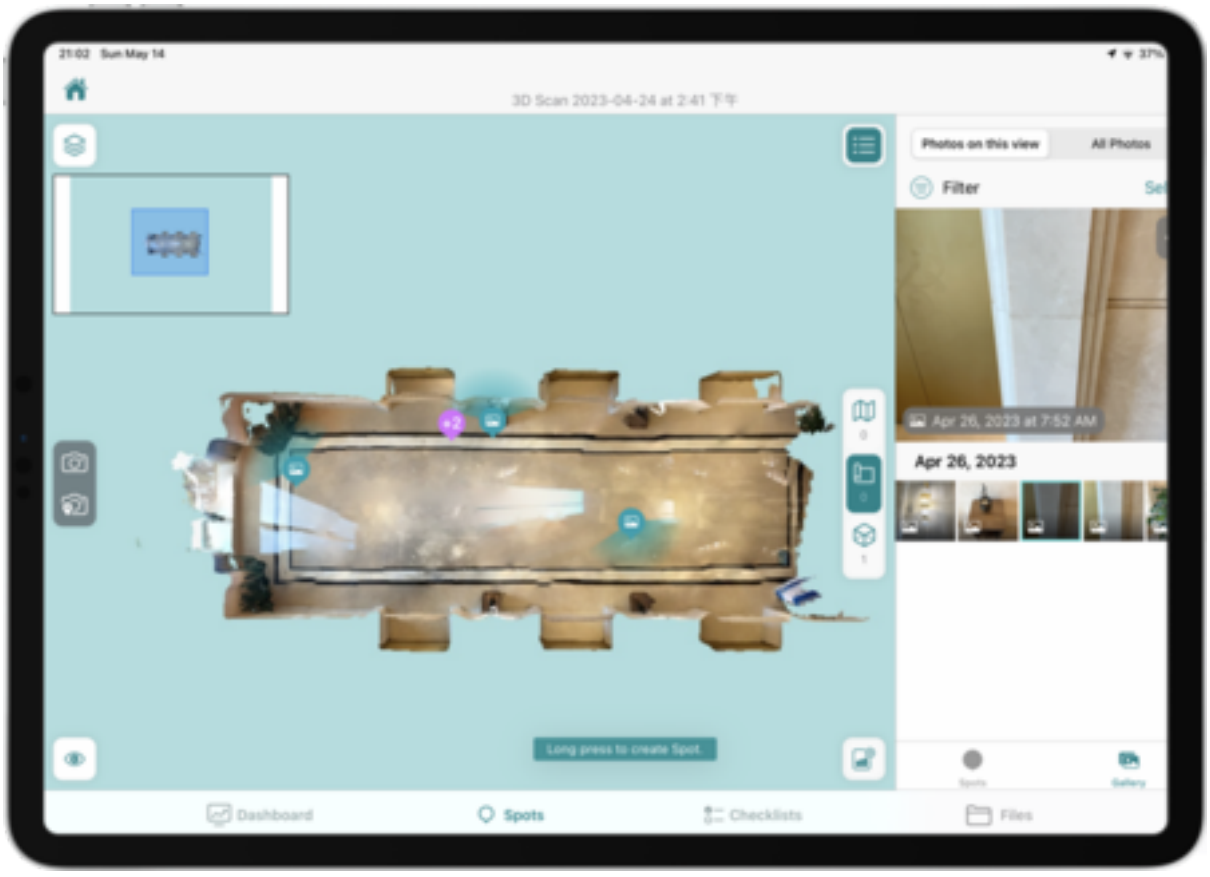
Effiziente, detaillierte strukturelle Bildgebung mit GPR-Array

Dieser Artikel beschreibt die Anwendung eines GPR-Arrays zur Erkennung und Visualisierung von Strukturelementen in einem großen Bereich (über 2 mx 9 m).

Bei der Untersuchung einer Betonstruktur werden normalerweise Betondeckungsmesser verwendet, um Bewehrungsstäbe zu lokalisieren und die Betondeckungstiefe zu messen. Dies liefert jedoch nur begrenzte Strukturinformationen, weshalb sich einige Anlagenbesitzer für Bodenradar (GPR) als ergänzende Lösung entscheiden. Der Nachteil des herkömmlichen GPR besteht darin, dass es zeitaufwändig sein kann und die Daten schwer zu interpretieren sind und eine Nachbearbeitung erfordern können, z. B. um eine 3D-Visualisierung zu erhalten.

Proceq GP8100 von Screening Eagle Technologies ist ein SFCW-GPR-Array mit 6 Antennen, das ein sehr schnelles Scannen großer Bereiche ermöglicht. Es wurde in dieser Situation eingesetzt, um einen großen Innenbereich (2,2 mx 9,4 m) zu scannen. Dazu waren 40 Zeilenscans nötig, um ein Raster aufzubauen, aber ein Prüfer benötigte dafür weniger als 15 Minuten.



caption



Terms Of Use
Website Data Privacy Policy

Copyright © 2024 Screening Eagle Technologies. All rights reserved. The trademarks and logos displayed herein are registered and unregistered trademarks of Screening Eagle Technologies S.A. and/or its affiliates, in Switzerland and certain other countries.